

Klasse 09

Beitrag von „alias“ vom 25. Oktober 2009 08:57

Zitat

Original von rittersport

Leider werden die vielen Wege zum Abitur oft übersehen..... Leider wissen zudem viele Grundschullehrerinnen nicht, was überhaupt eine Wirtschaftsschule ist.

Und - um das zu ergänzen - die meisten Menschen in Deutschland (Grundschul-, Real und Gymnasiallehrer eingeschlossen) haben keine Ahnung von den "Zuständen" an den Hauptschulen. In den Focus der Öffentlichkeit geraten Brennpunktschulen. Die kleinen, wohnortnahen Hauptschulen in Baden-Württemberg und Bayern dagegen, die junge Menschen mit kognitiven Schwächen und praktischen Stärken durch vielfältige Förderungsmaßnahmen auf dem Weg in den Beruf begleiten, finden keine Beachtung. Die Arbeit, die dort geleistet wird, ist zu unspektakulär.

Der Vergleich der Schulabschlüsse mit Schweden oder anderen Ländern der Welt hinkt auch sehr. Das Duale Berufsausbildungssystem gibt es nur in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Auch der Weg über Berufsfachschulen führt zu "höheren" Bildungsabschlüssen - falls man die haben möchte oder benötigt. Die anderen Möglichkeiten hat Nighthawk ja bereits umfassend dargestellt.

Daher ist die Hauptschule keine Sackgasse für die "Looser". Leider wird jedoch genau dieses Bild in der Öffentlichkeit kolportiert und bereits den Kindern in der 4.Klasse vermittelt. Kinder, die eine Empfehlung für die Hauptschule erhalten fallen oft in Resignation und es bereitet uns an den Hauptschulen unsägliche Mühe die Lernbereitschaft und Lernmotivation, die an der Grundschule vorhanden war, wieder zu wecken.

Kleine Klassen und überschaubare Schulgrößen, sowie die Vernetzung mit den Betrieben vor Ort kommen den Kindern zu Gute. Leider ist in Baden-Württemberg mit der nun beschlossenen Einführung der "Werkrealschule" und den damit in Verbindung stehenden flächenweiten Schließungen und Zusammenlegungen der Hauptschulen der Weg zu problemhaften "Brennpunktschulen" vorgezeichnet.